



Die Glaubensgeschwister Victor Ewert und Jessica, geb. Kox, empfangen am Samstag, 16. Juni 2018 den Segen zu ihrem Ehebund.

Schon seit Kindheitstagen am Niederrhein zu Hause, haben sie in Moers-Kapellen ihren ersten gemeinsamen Wohnsitz genommen. Nach dem Wunsch des Bräutigams, der eine mehr als 20-jährige Verbindung zu Priester Heinz-Dieter Mrotzek hat, war es der Wunsch, den Traugottesdienst von ihm durchführen zu lassen.

Die Verse drei und vier aus Sprüche 24 „Durch Weisheit wird ein Haus gebaut, durch Umsicht gewinnt es Bestand. Durch Klugheit werden die Kammern gefüllt mit allerlei wertvollen, köstlichen Gütern“ waren Grundlage des Traugottesdienstes.

Gutes tun und Gutes empfangen

In seiner Predigt verglich Priester Mrotzek, Vorsteher der Gemeinde Kamp-Lintfort, den Beginn einer Ehe mit einem Hausbau. Dabei stellte er fest, dass mit der Planung eines Hauses dieses noch nicht gebaut und fertig gestellt ist. Ebenso verhält es sich mit einer Ehe, die mit der Trauung zwar vollzogen ist, in Partnerschaft und gegenseitiger Liebe und Treue aber erst zusammenwachsen muss. Dabei muss es auch eine echte Liebe sein. Wer Gutes empfangen möchte muss auch Gutes tun, so gab er es dem Brautpaar auf dem nunmehr gemeinsamen Weg mit.

Hirte Siegfried Mrotzek gab in seinem Wortbeitrag den Rat, Gott im Ehebund stets mit einzubeziehen „Gott will nicht entzweien, Gott will zusammen bringen“.

Nach dem Trausegen wartete eine große Schar Gratulanten darauf, den Brautleuten ihre Glück- und Segenswünsche zu übermitteln.

16. Juni 2018

Text: Friedel Kamann

Fotos: Friedel Kamann



